

# Kandidatur als stellv. Landesvorsitzende der Jusos Thüringen – Jacqueline Niemiets

Liebe Genossinnen und Genossen,

seit nun drei Jahren darf ich es genießen, Mitglied dieses tollen Landesverbandes zu sein. Angefangen hat alles auf einer Gegendemo auf dem Erfurter Domplatz, als ich miterlebt habe, wie engagiert ihr gegen den Rechtsruck durch die AfD auf die Straße geht. Von da an stand für mich fest: Ich will zu den Jusos.



Jetzt bewerbe ich mich um euer Vertrauen: Ich möchte stellvertretende Landesvorsitzende werden! Für mich als Psychologiestudentin mit dem Nebenfach

Erziehungswissenschaften stehen Themen wie die soziale Ungleichheit im Bildungssystem, die durch die soziale Segregation in Städten bestärkt wird, ganz besonders im Fokus.

In vielen Städten Thüringens ist ein trauriger Trend zu beobachten: Der Segregationsindex steigt und steigt. Es gibt mittlerweile Stadtgebiete mit über 60 % Kinderarmut<sup>1</sup> und Schulen, in denen ein Großteil der Kinder in einem SGB-II-Haushalt aufwächst. Erfurt, Weimar, aber auch Jena sind ganz vorne mit dabei, wenn es um soziale Segregation geht<sup>2</sup>. Die Bildungschancen der Kinder, die in benachteiligten Stadtteilen aufwachsen, sind dabei deutlich schlechter als die der Kinder in den Villenvierteln. Ich möchte mich dafür einsetzen, dass wir eine öffentliche Debatte darüber führen. Es ist ein Thema, das auch von den Spitzenpolitiker\*innen unserer Partei zu wenig wahrgenommen wird. Einfache Lösungen gibt es nicht. Aber wir müssen Druck ausüben, damit ein öffentliches Nahverkehrsticket für Schüler\*innen nach dem Beispiel von Rostock möglich wird und über die Auflösung der Schuleinzugsgebiete nachdenken.

In meinem Jahr im Sprecher\*innenrat der Erfurter Hochschulgruppe habe ich erfahren dürfen, wie schön es ist, in einem Team zu arbeiten, das mit Herzblut dabei ist. Jetzt möchte ich gerne den nächsten Schritt gehen und mein Engagement auf die Landesebene tragen. Denn Bildung ist letztlich ein Thema, das vor allem gesamtgesellschaftlich die größte Wirkung entfaltet. Mit euch möchte ich mich für gerechte und gute Bildung für alle einsetzen! Dafür bitte ich euch um euer Vertrauen und um eure Unterstützung für die Wahl zur stellvertretenden Landesvorsitzenden der Jusos Thüringen.

---

<sup>1</sup> Vgl. Fischer, Jörg; Huth, Christoph; Römer, Robert (2016): Bedarfsgerechte Bildungs- und Sozialsteuerung in der Stadt Erfurt. Studie im Rahmen der Armutspräventionsrichtlinie – Finanziert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Freistaats Thüringen.

<sup>2</sup> Vgl. Helbig, Marcel; Jähnen, Stefanie (2018) : Wie brüchig ist die soziale Architektur unserer Städte? Trends und Analysen der Segregation in 74 deutschen Städten, WZB Discussion Paper, No. P 2018-001, Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB), Berlin